



---

## Übungen Maßtheorie: Blatt 3

---

6. Sei  $n \in \mathbb{N}$ .

(a) Sei  $A := \{x \in \mathbb{R}^n : x_1 = 0\}$ . Zeigen Sie, dass  $A \in \mathcal{B}(\mathbb{R}^n)$  ist und dass  $\lambda(A) = 0$  gilt (wobei  $\lambda$  wie üblich das Lebesgue-Maß bezeichnet). (4)

(b) Eine Teilmenge  $H \subseteq \mathbb{R}^n$  heißt *Hyperebene*, falls es einen Vektor  $g \in \mathbb{R}^n \setminus \{0\}$  und ein  $\alpha \in \mathbb{R}$  mit der Eigenschaft  $H = \{x \in \mathbb{R}^n : \langle g, x \rangle = \alpha\}$  gibt. (5)

Zeigen Sie: Jede Hyperebene in  $\mathbb{R}^n$  ist eine Borelmenge und hat Lebesgue-Maß 0.

*Tipp: Aufgabe 5 auf Blatt 2 ist hier sehr nützlich (zum Beispiel Aufgabe 5(e)).*

Sei  $f : \Omega \rightarrow \Omega'$  eine Abbildung zwischen zwei metrischen Räumen  $(\Omega, d)$  und  $(\Omega', d')$ . Man kann zeigen: Wenn  $f$  stetig ist, dann ist  $f$  automatisch  $(\Omega, \Omega')$ -messbar (Korollar 2.5 in der Vorlesung). Dies ist für Teilaufgabe (b) der folgenden Aufgabe sehr hilfreich.

7. (a) Geben Sie einen vollständigen Maßraum an, in dem  $\emptyset$  die einzige Nullmenge ist. (2)

(b) Sei  $M \subseteq \mathbb{R}$ . Zeigen Sie: Wenn  $M \times \{0\} \in \mathcal{B}(\mathbb{R}^2)$  gilt, dann gilt  $M \in \mathcal{B}(\mathbb{R})$ . (4)

(c) Sei  $M \subseteq \mathbb{R}$ . Zeigen Sie, dass  $M \times \{0\} \in \mathcal{L}(\mathbb{R}^2)$  ist und dass  $\lambda^2(M \times \{0\}) = 0$  gilt (wobei  $\lambda^2 : \mathcal{L}(\mathbb{R}^2) \rightarrow [0, \infty]$  das Lebesgue-Maß bezeichnet). (2)

(d) Zeigen Sie: Es gibt eine Teilmenge des  $\mathbb{R}^2$ , die Lebesgue-messbar aber nicht Borel-messbar ist. (3)

8. Zeigen Sie: Es gibt ein von Null verschiedenes Maß  $\mu : \mathcal{B}((0, \infty)) \rightarrow [0, \infty]$  mit den folgenden beiden Eigenschaften: (6\*)

(a)  $\mu([1, 2]) < \infty$ .

(b)  $\mu(\alpha M) = \mu(M)$  für alle  $M \in \mathcal{B}((0, \infty))$  und alle  $\alpha \in (0, \infty)$ .